

Zusammenarbeit – ohne Grenzen

Der Abstand zu den Rathäusern und den Kommunalpolitikern ist nach der Kommunal-Reform größer geworden. Deshalb wollen wir die Bevölkerung vor Ort mitentscheiden lassen. Den Kommunen werden im Rahmen der Reform viele soziale Aufgaben übertragen, die in Zusammenarbeit mit den Betroffenen gelöst werden sollten.

Zusammenarbeit darf nicht an der Grenze zu Deutschland halt machen. Noch gibt es aber viele Barrieren!

Wir wollen durch zweisprachige Informationen, durch die Zusammenarbeit der Verwaltungen und flexible Lösungen im Bereich der Sozialversicherung die Grenzen für Arbeitnehmer und Unternehmer öffnen.

Ein erster wichtiger Erfolg war die Einrichtung des „Infocenter Grænse-Grenze“. Seit Jahren hat sich die Schleswigsche Partei in Zusammenarbeit mit den Grenzpendlervereinen für dieses Beratungszentrum für Grenzpendler eingesetzt. Innerhalb eines Jahres hat das „Infocenter Grænse-Grenze“ 1500 Anfragen beantworten können.

Wir sichern schnelle Rettung und die richtige Behandlung

Schnelle Hilfe und die richtige ärztliche Behandlung können Leben retten! Die Schleswigsche Partei hat sich immer wieder für einen Rettungshubschrauber in Nordschleswig eingesetzt. Ein Rettungshubschrauber und zusätzliche Notarztwagen sichern jetzt eine schnelle Hilfe in ganz Nordschleswig.

Gezielt überregionale und grenzüberschreitende Angebote sollen dies ergänzen, aber wir wollen die dezentralen Krankenhäuser erhalten.

Lange Wartelisten im Gesundheitssystem dürfen nicht hingenommen werden. Eine bessere Vorbeugung und Nachsorge muss das Krankenhaussystem entlasten. Die Privatisierung einzelner Leistungen kann das öffentliche Gesundheitssystem anspornen. Die Schleswigsche Partei will aber ein öffentliches Gesundheitswesen schaffen, das allen eine gleiche Behandlung sichert.